



[GGSC]

[Gaßner, Groth, Siederer & Coll.]
Seminare

Online-Seminar
Deponien im Fokus –
Zulassung, Klimaschutz und Betriebspraxis aktuell
am 13.11.2025

Referent:innen:

Rechtsanwältin Franziska Kaschluhn, Anwaltsbüro [GGSC], Seminarleitung

Rechtsanwältin Daniela Weber, Anwaltsbüro [GGSC]

Rechtsanwältin Sophia Azam, Anwaltsbüro [GGSC]

M. Eng. Björn Hornig, Sweco GmbH

Dipl.-Ing. Frank Albertz, Sweco GmbH

10.00 Uhr Klimaverträglichkeitsprüfung – kann das weg oder ist es sinnvoll?

Referentin: Rechtsanwältin Franziska Kaschluhn

- Klimaschutz bei Vorhabenzulassung als planerische Abwägungsentscheidung
- Berücksichtigung in UVP / Berücksichtigungsgebot nach KSG
- Ermittlungserfordernisse
- Abwägungsentscheidung: Bindungswirkung, Optimierungsgebot, Gewichtungaspekte

**10.30 Uhr Ökobilanzielle Untersuchung von Abdichtungssystemen bei Deponien
am Beispiel eines ausgewählten Deponiebauwerkes**

Referenten: M. Eng. Björn Hornig, Dipl.-Ing. Frank Albertz

- quantitative Treibhausgasemissionen und weitere Auswirkungen bei Bau einer Oberflächenabdichtung



11.00 Uhr Eignungsprüfung von Deponieersatzbaustoffen

Referentin: Franziska Kaschlunn

- Verwertungsmaßnahmen im Detail
- Einzelfall-Zulassung und Ausnahmeregeln
- Anzeigepflichten, Dokumentation, Verantwortlichkeiten und Ordnungswidrigkeiten
- Anforderungen GDA-Empfehlung 3-14

11.30 Uhr Pause

11.45 Uhr Keine Angst vor der IED-Inspektion – Vorbereitung und Dokumentation

Referentin: Rechtsanwältin Daniela Weber

- Rechtsgrundlagen, Sinn und Zweck
- Ablauf, Prüfungsgegenstand
- Vorbereitung, bereitzuhaltende Unterlagen, Tipps und Empfehlungen
- Dokumentation, Zulassungsübersicht

12.05 Uhr Umsetzung BQS Deponiegas – rechtlicher Rahmen und Praxisbeispiele

Referentin: Rechtsanwältin Sophia Azam

- Anlass und Vorgaben
- Fahrplan für die Umsetzung
- Schwerpunkt: Bestands- und Potentialanalyse
- Umsetzung in der Praxis
- Anforderungen im Rahmen der Überwachung

12.30 Uhr Umgang mit Problem(ab)fällen

Referentin: Rechtsanwältin Franziska Kaschlunn

- PFAS – Quellen, Anteile und Mobilität im deponierten Abfall, Vorkommen im Sickerwasser und Deponiegas sowie Reinigungsverfahren
- Quecksilber/ Asbest – Monobereiche praktisch umsetzbar?
- Klärschlammaschen – „Ewige“ Zwischenlagerung an Deponiestandorten?

13.00 Uhr Ende der Veranstaltung

Programmänderungen vorbehalten.



Das Seminar findet auf einer Online-Plattform statt. Eine Teilnahme ist mit und ohne Kamera möglich. Wir schicken Ihnen die Zugangsdaten nach Anmeldung rechtzeitig vor der Veranstaltung.

Der Tagungsbeitrag beträgt 400,00 € pro Person und reduziert sich auf 300,00 € für jede weitere Person derselben Einrichtung, jeweils zzgl. der gesetzlichen Mehrwertsteuer. Der Beitrag umfasst den Tagungsband, der Ihnen zur Veranstaltung elektronisch zur Verfügung gestellt wird.

Die Veranstaltung richtet sich an Mitarbeiter:innen der Deponiebetreiber, von kommunalen Betrieben, der zuständigen Behörden sowie an Planer und Vorhabenträger.